

## **DK – Fragebogen für Lehrer - Datenanalyse**

### **Über die Teilnehmer**

1. Nur 4 Lehrer füllten den Fragebogen aus. Drei von ihnen waren Sprachlehrer; einer von ihnen ein Mathematiklehrer. Alle sind Grundschul- und Unterstufenlehrer.
2. Einer der Befragten unterrichtet Mathematik, einer Englisch einer Englisch und Deutsch und einer Englisch und Französisch.
3. Alle sprechen Englisch und Deutsch; außerdem spricht einer Französisch und einer Spanisch.
4. Alle vier Lehrer sprechen fließend Englisch, einer auch noch in Deutsch und einer in Französisch. Drei Lehrer sind auf einem fortgeschrittenen Niveau in Deutsch und einer auf Anfängerniveau in Französisch.

### **Berufliche Erfahrungen**

5. Der Mathematiklehrer hat noch nie einen Sprachlehrer bzgl. der Übersetzung einer mathematischen Ausdrücken oder Phrase in eine Fremdsprache befragt.
6. Der Mathematiklehrer wurde schon von einem Sprachlehrer bzgl. der Bedeutung von mathematischen Ausdrücken oder Phrasen befragt.
7. Der Mathematiklehrer hat einmal Mathematik in einer Fremdsprache gelehrt, als er einen immigrierten Schüler unterrichtete.
8. Zwei der Lehrer haben mit Lehrern anderer Gegenstände zusammengearbeitet, aber nur in allgemeinen fachübergreifenden Projekten.
9. Zwei der Lehrer haben bereits von einer internationalen Matura/Hochschulreife und von Internationalen Schulen gehört.

### **Meinungen**

10. Keiner der Lehrer finden eine Fremdsprachenkenntnis wichtig, um zu unterrichten – außer für einen Sprachlehrer.
11. Drei der Befragten finden, dass es im Allgemeinen wichtig ist, seine Perspektiven zu erweitern, und einer davon erwähnt insbesondere die Entwicklung von interkultureller Kompetenz.
12. Alle führen die Gefahr von Missverständnissen an, wenn Lehrer und Schüler nicht die gleiche Muttersprache haben, inkl. einer Metasprache über mathematische Konzepte.

### **Erwartungen**

13. Alle Lehrer denken, dass es möglich ist, Mathematik in einer Fremdsprache zu unterrichten – auch weil bestimmte mathematische Konzepte universell sind.
14. Nur einer der Lehrer findet, dass es für das Mathematik lernen hilfreich wäre, wenn in einer Fremdsprache unterrichtet wird. Der Grund ist, dass es vielleicht nützlich/wertvoll ist, von einem ausländischen Lehrer unterrichtet zu werden, der eine andere Methode verwendet als die Schüler gewohnt sind. Die drei anderen Lehrer finden, dass es wichtig ist, eine steigende Anglisierung des Dänischen zu vermeiden.

**15.** Die Meinungen sind gespalten in Hinblick auf die Brauchbarkeit der Spracherlernung, wenn Mathematik in einer Fremdsprache unterrichtet wird. Zwei von ihnen meinen, dass es nützlich ist, weil es eine richtige Kommunikation ist und weil Schüler, die im Ausland studieren werden, davon profitieren. Zwei Lehrer sehen keine Vorteile im Spracherlernen durch einen Mathematikunterricht in einer Fremdsprache.

**16.** Keiner der Befragten gaben eine Meinung bekannt bzgl. der mathematischen Themen, die idealerweise in einer Fremdsprache unterrichtet werden könnten.

### **Berufliche Entwicklung**

**17.** Alle vier Lehrer haben schon mit Lehrern anderer Gegenstände zusammengearbeitet. Einer von ihnen arbeitete mit einem Lehrer für Naturwissenschaften und Mathematik zusammen in einem Theaterprojekt in Englisch.

**18.** Zwei der Lehrer meinen, Mathematiklehrer profitieren davon, wenn sie in einer Fremdsprache unterrichten, weil es den Lehrern einen besseren Einblick in mathematische Konzepte bietet, wenn diese in einer Fremdsprache verstanden werden müssen.

**19.** Alle Befragten denken, dass Sprachlehrer von einer Zusammenarbeit mit Mathematiklehrer profitieren können, da es immer nützlich ist, mit anderen Gegenständen in Kontakt zu kommen.

**20.** Der Mathematiklehrer kann nicht erkennen, dass es für seine berufliche Entwicklung nützlich ist, Mathematik in einer Fremdsprache zu unterrichten.

**21.** Der Mathematiklehrer ist nicht der Meinung, dass der Mathematikunterricht in einer Fremdsprache eine Änderung der Lehrmethoden erfordert.

**22.** Alle Befragten denken, dass umfassende Kenntnis einer Sprache und Kultur eine Voraussetzung für den Unterricht in einer Fremdsprache darstellt.

**23.** Drei der Lehrer meinen, dass wenn die Unterrichtssprache die Muttersprache der Schüler und eine Fremdsprache für den Lehrer ist, es dann sogar noch wichtiger ist, dass der Lehrer ein sehr hohes Niveau kommunikativer Kompetenz hat.

**24.** Alle Lehrer sind der Meinung, dass die notwendigen Fähigkeiten durch berufsbegleitende Ausbildung in Dänemark und durch Studien im Ausland erworben werden könnten.